

EU-Parlament: Anerkennung González' gefordert

Brüssel. Das EU-Parlament hat die Mitgliedsländer am Donnerstag zur Anerkennung des venezolanischen Oppositionellen Edmundo González als »legitimen und demokratisch gewählten Präsidenten Venezuelas« aufgerufen. Staatschef Nicolás Maduro habe sich bei den Präsidentschaftswahlen Ende Juli nur durch »Wahlbetrug« an der Macht halten können, heißt es in der Entschließung, die die Abgeordneten am Donnerstag mehrheitlich in Strasbourg annahmen. Die rechte Opposition hatte Dokumente veröffentlicht, die angeblich belegen sollen, dass González die Wahl mit rund 60 Prozent der Stimmen gewonnen hat. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/484118.eu-parlament-erkennung-gonzalez-gefordert.html>